

MITTEILUNGSBLATT

MARKT IRSEE



HERAUSGEGEBEN VOM MARKT IRSEE

Meinrad-Spieß-Platz 1 · 87660 Irsee · Tel. 0 83 41 / 22 14 · Fax 0 83 41 / 10 15 29 · info@irsee.de · www.irsee.de
Öffnungszeiten: Dienstag von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr, Donnerstag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

November 2018 - Nr. 6

Kreisstraße OAL 12

Die Arbeiten an der Kreisstraße OAL 12 verlängern sich. Die Bohrarbeiten dauerten aufgrund der starken Trockenheit länger als geplant. Grund hierfür ist die derzeitig trockene Konsistenz der Süßwassermolasse. Hierdurch musste der Bohrer immer wieder aus dem Bohrloch ausgefahren werden, um die trockene Masse vom Bohrer abzuschlagen (Die Bohrlochtiefe betrug im Schnitt 9,0 m.). Die Fertigstellung der Straße (inklusive Installation der Leitplanken) soll bis Ende November erfolgen. Die Absenkungsstellen zwischen Kläranlage und Ortseingang Irsee in der Fahrbahn werden vorerst nicht wie beabsichtigt durch eine Bohrpfahlgründung abgesichert, sondern nur mit den herkömmlichen Sanierungsverfahren behandelt. Die dortige Bohrpfahlgründung soll dann evtl. im Jahr 2019 erfolgen.

Die Kosten für die Sanierung werden vom Landkreis Ostallgäu getragen und belaufen sich auf ca. 820.000,- Euro.

Die Straße soll ab dem 17. November 2018 wieder halbseitig (durch Ampelregelung) befahrbar sein.

Der Landkreis Ostallgäu, der Markt Irsee und die bauausführende Firma bedanken sich bereits jetzt bei allen Irseer Bürgerinnen und Bürgern für das große Verständnis, dass die Straße während der Bauarbeiten gesperrt werden musste und dadurch erhebliche Umleitungswege in Kauf genommen werden mussten.

Bickenried (Wegebau)

Der Bezirk Schwaben baut einen neuen Erschließungsweg von der Ortsverbindungsstraße (Kleinkemnat – Irsee) in Richtung Crescentia-Pilgerweg bis zur Fußgängerbrücke an der Gemarkungsgrenze zur Stadt Kaufbeuren. Der neu befestigte Kiesweg dient zur Erschließung der umfangreichen Waldungen in der Flur Bickenried. Der bisherige Weg, der auch als Crescentia-Pilgerweg genutzt wird, war durch den schlechten Ausbauzustand nach erforderlichen Holzrückearbeiten (vor allem am Anstieg Richtung Irsee) oftmals für die Wanderer sehr schlecht begehbar. Durch den Bau geht ein jahrelang formulierter Wunsch der Waldbauern und der Marktgemeinde Irsee an den Bezirk Schwaben in Erfüllung. Hierfür ein herzliches Dankeschön. Anfang Oktober wurde die Baumaßnahme durch die beauftragte Firma Höbel begonnen. Das voraussichtliche Bauende ist für Ende November 2018 geplant.

St. Stephan

Die Kirche St. Stephan erhält die dringend benötigten Parkplätze. Diese werden an einem Grundstücksstreifen entlang der Straße im "Oberen Dorf" (nähe der Kirche) angelegt. Der Markt Irsee konnte dieses Grundstück käuflich erwerben. Die Planung übernimmt hierfür Frau Sandra Scharpf. Die Arbeiten werden von unseren Gemeindemitarbeitern voraussichtlich im November 2018 ausgeführt.

St. Stephan – Reparatur Transportwagen

Der Transportwagen wurde von Herrn Werner Seiboth vorbildlich und fachgerecht saniert.

Hierfür ein recht herzliches Dankeschön.

Gewässerentwicklungsplan

Der Gewässerentwicklungsplan geht in die Umsetzungsphase. Dafür wurden die benötigten Flächen parzellenscharf festgelegt. Der Plan gilt als langfristige kommunale Handlungsgrundlage im Bereich der ökologischen Gewässerentwicklung. Ufernahe Gewässerbereiche sollen je nach Möglichkeit vom Markt Irsee gekauft oder gepachtet werden. Auch Rahmenvereinbarungen zur ökologischen Bewirtschaftung dieses Streifens zwischen dem Markt Irsee und entsprechenden Grundstückseigentümern könnten getroffen werden.

Die nachhaltige Gewässerentwicklung wird zur Belebung der Flora- und Faunabestände beitragen und vor allem den Wasserhaushalt (Rückhaltung von Starkregen) erheblich regulieren. Das Projekt wird vom Freistaat Bayern (Wasserwirtschaftsamt) unterstützt und maßgeblich gefördert.

Förderprogramm – Erhebung der Innenentwicklungspotentiale

Der Marktgemeinderat beschloss sich am Förderprogramm „Erhebung der Innenentwicklungspotentiale“ des Bayerischen Wirtschaftsministeriums zu beteiligen. Dies ist ein wichtiger Baustein zur zukünftigen Ortsentwicklung. Aufgabe des Förderprogrammes ist es unter anderem Leerstände, Baulücken und bebaubare Brachflächen systematisch aufzuzeigen. In einer anschließenden Handlungsempfehlung werden die Ergebnisse präsentiert. Ziel ist es, attraktiven Wohnraum ohne neuen Flächenverbrauch zu schaffen.

Bundesförderprogramm – Giga-Bit-Gesellschaft

Der Markt Irsee beteiligt sich am Förderprogramm des Bundes. Federführend ist hierbei der Landkreis Ostallgäu. Aufgabe des Förderprogramms ist die Konzepterstellung für einen digitalen Ausbau der Infrastruktur. Besonderes Augenmerk wird dabei auf den Glasfaserausbau, WLAN-Verfügbarkeit und der 5G-Technik (Mobilfunk) gelegt. Der Ausbau wird aufgrund der immer schneller fortschreitenden Digitalisierung notwendig. Insbesondere im Bereich autonomes Fahren wird die Verfügbarkeit einer „superschnellen“ Datenverbindung notwendig. Für die Konzepterstellung werden bis zu 50.000,- Euro zur Verfügung gestellt.

LEW-Energieberatung vor Ort

Die nächste LEW-Energieberatung vor Ort findet statt am:

**Dienstag, 04. Dezember 2018
von 14 bis 18 Uhr
im Bürgerhaus in Irsee**

Der LEW-Energieberater informiert alle Interessierten ausführlich über den effizienten Umgang mit Energie, Möglichkeiten zur optimalen Nutzung selbst erzeugten Stroms und den Einsatz intelligenter Energielösungen im Haus. Auch wer über die Anschaffung einer Photovoltaikanlage und eines Batteriespeichers nachdenkt, erhält ausführliche Informationen. In Zusammenarbeit mit regionalen Handwerkspartnern erhält der Hausbesitzer genau die auf seinen Bedarf abgestimmten Produkte. Darüber hinaus sind auch Wärmepumpen ein Schwerpunkt des Beratungstages. Eine Wärmepumpe versorgt das Eigenheim zuverlässig mit Wärme und warmem Brauchwasser und nutzt dabei vor allem Energie aus Grundwasser, Erde oder Luft zur Wärmeengewinnung.

Smart-Home-Lösungen für die Haussteuerung können Heizung, Licht, Haushaltsgeräte und Sicherheitssysteme miteinander vernetzen und steuern. Dies bringt ein Mehr an Effizienz, Komfort und Sicherheit.

So lässt sich mit moderner und intelligenter Technik der Energiebedarf im Haus spürbar senken.

Auch das Thema E-Mobilität ist gerade im ländlichen Raum interessant. Nicht nur, weil hier besonders viel Strom aus erneuerbaren Energien zur Verfügung steht, sondern auch, weil zum Beispiel in der eigenen Garage Lademöglichkeiten gut installiert werden können.

LEW-Förderprogramme und die staatlichen Förderprogramme helfen bei der Anschaffung. Mit allen Maßnahmen leisten Sie zudem einen Beitrag für die Umwelt und das Gelingen der Energiewende.

Wertvolle Energiespartipps und eine computergestützte Beratung rund um die LEW-Stromprodukte ergänzen das Informationsangebot. Und wer seine letzte Rechnung mitbringt, erfährt auf den Cent genau, welches Angebot der Lechwerke am besten für ihn ist.

Weitere Informationen zum Thema Energieeffizienz gibt es im Internet unter www.lew.de

Wildschäden

Die Wildschäden, verursacht durch Wildschweinrotten, haben im Herbst vor allem im Grünbereich wieder stark zugenommen. Die Jäger verstärken zurzeit wieder den Jagddruck auf die Wildschweine.

Hecken- u. Baumrückschnitt

Grundstücksbesitzer werden gebeten, Bäume und Sträucher im Grenzbereich zu öffentlichen Verkehrsflächen rechtzeitig ordnungsgemäß zurückzuschneiden. Bei extremen Witterungslagen (insbesondere bei Nassschnee oder starkem Reif) ragen die Zweige und Äste oft weit in den Fahrbahnbereich hinein. Dies kann Schäden an Fahrzeugen verursachen und auch die Schneeräumung stark beeinträchtigen.

Es wird dringend empfohlen, Bäume (Privatgrund) die Schadensereignisse im öffentlichen Verkehrsbereich (durch Totholzabwurf oder sonstige Mängel) verursachen könnten, zweimal im Jahr (belaubter und unbelaubter Zustand) zu kontrollieren, um Gefährdungen auszuschließen. Geeignete Maßnahmen zur Behebung der Gefährdung sind vom Grundstücksbesitzer zu veranlassen.

Bei auftretenden Schadensereignissen kann der Grundstücksbesitzer vom Geschädigten haftbar gemacht werden.

Der Markt Irsee bittet dringend um Beachtung.

Straßenreinigung

Alle Grundstücksbesitzer werden gebeten, Gehwege und Straßenränder von Laub zu befreien. Im Rahmen der feuchtkalten Witterung kann nasses Laub, insbesondere an Steigungen, die Straßen in gefährliche Rutschbahnen verwandeln. Dies bedeutet besonders für ältere und gehbehinderte Menschen ein erhöhtes Sturzrisiko.

Räum- und Streuarbeiten

Aus Umweltschutz- und Kostengründen wird vom Markt Irsee im Bereich der öffentlichen Straßen bei Schneeglätte nur an besonders kritischen Stellen (starke Steigungen, Straßeneinmündungen) gestreut. Hauptfahrbahnen und Busstrecken werden bei einsetzendem Schneefall zuerst geräumt. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger um Beachtung und Verständnis. Bei Blitzeis sind die Gemeindearbeiter selbstverständlich um sofortige Abhilfe durch Salz- und Splitt-Streuung im gesamten Ortsbereich bemüht.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit oder Besitz, die Anlieger die Gehwege entlang der Grundstücksgrenze zu sichern haben. Sollte kein Gehweg vorhanden sein, muss auf der Fahrbahn eine ein Meter breite Gehbahn entlang der Grundstücksgrenze geräumt und gesichert werden.

Die Sicherungsflächen sind an Werktagen (ab 7 Uhr) und an Sonn- und Feiertagen (ab 8 Uhr) von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt) oder Tausalz, nicht jedoch mit ätzenden Mitteln, zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird.

Der Markt Irsee empfiehlt jedem Haus- und Grundstücksbesitzer sich gegen Risiken, die aus der Räum- und Streupflicht entstehen können, zu versichern.

Kleinkunstverein „Altbau“

Der Marktgemeinderat genehmigte dem Kleinkunstverein „Altbau“ einen Zuschuss von 2.000,- Euro für die ehrenamtliche Vereinsarbeit. Hiermit wir die Arbeit des Vereins unterstützt und das ehrenamtliche Engagement im Kulturbereich gewürdigt. Der Kleinkunstverein Altbau sichert durch sein Wirken eine hochattraktive Kleinkunstszene in Irsee und das seit Jahrzehnten.

Hierfür ein herzliches Dankeschön.

20 Jahre Biomarkt

Zahlreiche Besucher und Politiker trafen sich am 21. September 2018 zum Festakt „20 Jahre Biomarkt in Irsee“. Der Biomarkt ist inzwischen ein unverzichtbarer Teil unserer Märkte im Jahreskreis. Jeden Freitag können die Besucher hier ökologisch einkaufen und danach den Tag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen lassen. Der Markt bildet zugleich die gesellschaftliche Grundlage für einen Kommunikationspunkt unter den Gemeindegewinnern und Bürgern und sorgt hierdurch für ein gutes Miteinander.

Frau Landrätin Maria Rita Zinnecker und Bürgermeister Andreas Lieb bedankten sich bei den Initiatoren des Biomarktes, namentlich bei Frau Dr. Ursula Schuster, für das Leuchtturmprojekt „Biomarkt Irsee“ und das ehrenamtliche Engagement.

Kirchweih 2018

Die Irseer Kirchweih 2018 war wieder ein gelungenes Fest, das durch die Irseer Vereinsrunde organisiert wurde. Bei prächtigem Wetter konnten sehr viele Besucher begrüßt werden. Besonderes Highlight war das Ape- und Vespatreffen anlässlich des Festes. Der Markt Irsee bedankt sich bei den Verantwortlichen der Vereine, bei allen Mitwirkenden und dem Vereinsrundenvorsitzenden, Herrn Hartmut Bauer.

50 Jahre Turnverein Irsee

Am 20. Oktober 2018 konnte der Turnverein sein 50-jähriges Bestehen mit einer Festveranstaltung in der Josef-Guggenmos-Grundschule feiern. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und von den Mitgliedern des TVI organisiert. Der Markt Irsee gratulierte recht herzlich zum Jubiläum und stellte die außerordentliche Leistung des Vereins in Bezug auf das ehrenamtliche Engagement und des Dienstes am Nächsten erneut heraus. Hierzu nochmals ein herzliches Dankeschön.

Grundschule Irsee - Elternbeirat

Zu Beginn des Schuljahres werden in jeder Klasse zwei Elternbeiräte gewählt, die aus ihrer Mitte eine(n) Vorsitzende(n) und eine(n) Stellvertreter(in) bestimmen. In diesem Jahr wirken an unserer Schule wieder acht Elternbeiratsmitglieder mit. Die Mitglieder des Elternbeirats stehen nicht nur den Lehrkräften helfend zur Seite, sondern wirken vor allem auch innovativ auf die Gestaltung unseres Schullebens ein.

Als Klassenelternsprecher(in) wurden an den Elternabenden gewählt:

- | | |
|------------------|---------------------|
| 1. Klasse: | Herr Jürgen Schmuck |
| Stellvertretung: | Frau Nicole Richter |
| 2. Klasse: | Frau Karin Leonhart |
| Stellvertretung: | Frau Iris Schampel |
| 3. Klasse: | Frau Sandra Kohler |

Stellvertretung:	Frau Susanne Glocker
4. Klasse:	Herr Thomas Kees
Stellvertretung:	Herr Martin Zurek

Zum Vorsitzenden des Gesamtelternbeirates wurde gewählt: Herr Thomas Kees

Stellvertreter: Herr Martin Zurek

Der Markt Irsee gratuliert den gewählten Mitgliedern recht herzlich und wünscht viel Erfolg bei ihrem ehrenamtlichen Engagement.

Schulweghelfer

Für das neue Schuljahr 2018/2019 haben sich freundlicher Weise wieder einige Eltern bereit erklärt, als ehrenamtliche Schulweghelfer unsere Kinder sicher zur Schule und wieder nach Hause zu begleiten. Hierfür ein herzliches Dankeschön auch im Namen der Dorfgemeinschaft an: Familie Böhm, Familie Wegner, Familie Fischer, Familie Hüls, Familie Schweizer, Herrn Schmuck und Herrn Rudolph

Kindergarten Irsee - Elternbeirat

Die Wahl der Mitglieder des Kindergartenbeirats und ihrer Stellvertreter im Kindergartenjahr 2018/2019 fand am 10. Oktober 2018 statt. Als Mitglieder des Beirats sind gewählt:

- | | |
|-------------------|---------------------------|
| 1. Vorsitzende: | Frau Sarah Fritzen-Hocker |
| 2. Vorsitzende: | Frau Victoria Grath |
| Schriftführerin: | Frau Tanja Grath |
| Beisitzer(innen): | Herr Pablo Aguirre |
| | Herr David Frick |
| | Frau Anika Fritsch |
| | Frau Birgit Reichert |

Der Markt Irsee wünscht dem neuen Kindergartenbeirat viel Erfolg und bedankt sich recht herzlich für das ehrenamtliche Engagement.

BEZIRK SCHWABEN – INFO

Kloster Irsee bekommt mehr Platz

Erster Spatenstich für Erweiterungsbau Küferei



Zum symbolischen Spatenstich fanden sich neben Bezirkstagspräsident Jürgen Reichert (Mitte) auch die Bezirksräte Wolfgang Bähner, Manfred Buhl, Barbara Holzmann, Ursula Lax, Johann Fleschhut und Petra Beer ein, sowie Projektmanager Rainer Wasner (PSB), Architekt Klaus Pimiskern (Bankwitz-Architekten), Dr. Stefan Raueiser als Leiter des Hauses und Prokurist Johann Fisch (Generalunternehmer Feldbauer), (v.l.n.r.).

Foto: Harald Langer

Bei strahlendem Sonnenschein und zünftiger Blasmusik des Musikvereins Irsee begrüßte Bezirkstagspräsident

Jürgen Reichert zahlreiche Irseerinnen und Irseer, Bezirksräte und Marktgemeinderäte, aber auch Bauleute und Mitarbeiterinnen zum Ersten Spatenstich „Erweiterungsbau Küferei“.

„Kloster Irsee ist als Tagungs-, Bildungs- und Kulturzentrum des Bezirks Schwaben regional gut verankert und hat internationale Ausstrahlung“, betonte der Bezirkstagspräsident: „Mit rund 10 Millionen Euro Investitionssumme aus Mitteln unseres Eigenbetriebs Schwäbisches Bildungszentrum Irsee errichten wir auf dem einstigen Wirtschaftshof der alten Klosteranlage einen modernen Erweiterungsbau, der auch die Arbeit des Bildungswerks des Bayerischen Bezirkstags und die der Schwabenakademie Irsee bereichern wird.“

„Für ein vielfältig genutztes historisches Denkmal schaffen wir eine behutsame Erweiterung“, beschrieb Ralf Pimiskern von Bankwitz-Architekten die Bauaufgabe, der man sich mit dem schließlich preisgekrönten Wettbewerbsentwurf gerne gestellt habe: „Ein multifunktionaler Gartensaal für bis zu 400 Besucher oder 200 Tagungsgäste sowie 19 moderne Gästezimmer bieten neue Ausblicke auf den Klosterweiher wie auch das Konventgebäude.“ Dabei legt das Schwäbische Bildungszentrum allergroßten Wert auf die Nachhaltigkeit des neuen Baukörpers: Materialauswahl, Bauausführung und Betriebsvorrichtungen wie PV-Anlage und Bachwassernutzung zur Raumtemperierung wurden gemeinsam mit Barrierefreiheit und Servicequalität besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Bürgermeister Andreas Lieb überbrachte dem Bezirk Schwaben als Bauherren herzliche Glück- wie Segenswünsche: „Das Schwäbische Tagungs- und Bildungszentrum ist ein Glücksfall für den Markt Irsee. Bezirkstagspräsident Reichert hat stets auch die Belange von Dorfgemeinschaft und Marktgemeinde im Blick. Wir freuen uns, dass Kloster Irsee jetzt noch mehr Möglichkeiten bekommt, sich zu entwickeln“.

Lieb,
1. Bürgermeister

*** * * Aus der Irseer Vereinsrunde * * ***

Freundeskreis der Josef-Guggenmos-Grundschule Irsee e.V. – Entenrennen

Am 12. Oktober 2018 fand bei strahlendem Herbstwetter das 1. Irseer Entenrennen auf dem Mühlbach statt. Rund 90 Schul- und Kindergartenkinder fanden sich bei der Bäckerei Koneberg ein, um ihre Gummitiere ins Wasser zu schicken. Nach einem rasanten Massenstart um 17 Uhr kam Maria Vaters Ente ca. 10 Minuten später als erste ins Ziel. Nicht nur auf die Hauptsiegerin, sondern auch auf alle anderen Kinder warteten große und kleine Preise. Die Siegerehrung fand auf der Veranda der Gartenbauvereinschütte statt.

Herzlichen Dank an alle Anwohner und Sponsoren sowie den Gartenbauverein Irsee, die uns dieses fröhliche Rennen ermöglicht haben.

Anja Fiedler im Namen des gesamten Vorstands

Turnzwerge aufgepasst



Liebe Turnzwerge, endlich ist es soweit!

Am 14. November 2018 beginnt das Kinderturnen für alle Kinder unter drei Jahren. Ihr könnt mit eurer Mama, eurem Papa oder einer anderen Begleitperson an Stationen in

unserer Turnhalle toben und turnen.

Wichtig ist: Ihr könnt schon selber laufen!

Eckdaten in Kürze:

Beginn: Ab dem 14. November 2018

Uhrzeit: Von 16:00 - 17:00 Uhr

Was ist mitzubringen: Antirutschsocken oder bequeme rutschsichere Schuhe (Hallenturnschuhe für die Begleitung), Getränk und vielleicht eine kleine Brotzeit für danach (Turnen und Toben macht nämlich hungrig!).

Falls ihr noch Fragen habt, wendet euch gerne an:

Richard Rosental

Tel.: 0176/25410242

Wir freuen uns auf euch! Bitte gebt es doch auch an andere Interessierte weiter.

Für den TV: Richard Rosental, Lena Bock, Kolja Mühlen u. Christine Weber

Aus Uromas Zeiten neu entdeckt: Alte Küchen- und Haushaltsgeräte

Zutaten rein, Knopf drücken, fertig! So leicht und schnell geht kochen heute. Doch wie war's früher?

In einer kleinen Ausstellung wollen die Organisatoren der Romantischen Irseer Weihnacht während des diesjährigen Weihnachtsmarkts (am Sonntag, 16. Dezember) im Bürgerhaus einen authentischen Einblick in den Küchenalltag und den Haushalt unserer Vorfahren geben. Wer weiß noch wie in den 1950er Jahren eine „Flotte Lotte“, ein Küchenmixer oder ein Fleischwolf aussahen? Wer kennt noch die alte Gatze oder den Butter-Lockenwickler? Wer erinnert sich an die grasgrüne Zündapp-Nähmaschine im Koffer oder die ersten elektrischen Bohrer?

Die Ausstellung wird liebevoll von ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen vorbereitet. Und damit an diesem Nachmittag auch genügend Exponate gezeigt werden können, hoffen wir auf die Mithilfe der Irseer. Wer also noch Küchen- und Haushaltsgeräte aus dem vergangenen Jahrhundert besitzt und sie für die Ausstellung zur Verfügung stellen möchte, ruft einfach bei Heidi Simon (Tel. 5713) oder Helga Thamm (0171/8456554) an. Die Sachen werden dann entweder abgeholt, oder man bringt sie bis Anfang Dezember bei einem der beiden vorbei. Bitte kein Glas oder Porzellan. Jedes Stück wird fotografiert und der Name des Besitzers notiert. Danke für Ihre/Eure Unterstützung.

Das Weihnachtsmarktteam

Irseer Adventskalender

Wie jedes Jahr möchten wir auch diesmal wieder in Irsee unseren wunderschönen Adventskalender gestalten.

Jeder interessierte Haushalt schmückt ein Fenster seines Hauses/Wohnung weihnachtlich und „enthüllt“ es an dem vorgegebenen Tag.

Somit kann man jeden Tag ein neues Fenster bei einem Spaziergang durch unseren schönen Ort entdecken.

Um diese schöne Tradition weiterführen zu können, bitte ich alle Interessierten, sich bis zum 16. November 2018

bei mir (Christa Habernegg Tel.:0176/23503858) zu melden, damit die Daten den Fenstern zugeordnet werden können.

Es würde mich sehr freuen, wenn wir auch dieses Jahr wieder einen schönen Adventskalender gestalten könnten.

Eure Christa

Eltern-Kind-Gruppe des DKFB

Liebe Mamas und Papas, Omas und Opas!

Hier in Irsee gibt es zwei Krabbelgruppen für unsere Kleinsten. Diese finden immer dienstags von 09:00 – 11:00 Uhr und von 15:00 - 17:00 Uhr statt (wobei diese Zeiten gerade für die ganz Kleinen flexibel sind. Ihr könnt gerne ein wenig später kommen oder auch früher gehen, wenn es in den Rhythmus Eures Kindes besser passt). Wir singen, spielen, basteln und malen mit den Kindern und die Begleitpersonen können sich untereinander austauschen.

Ganz besonders schön ist es aber, dass sich die Kinder untereinander von klein auf kennenlernen und somit Freundschaften entstehen, die noch in den Kindergarten und in die Schule reichen (hoffentlich darüber hinaus auch). Auch unter den Muttis und Vätern entstehen nette Kontakte und man lernt sich gegenseitig kennen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir ein paar mehr der Kleinen in unserer Krabbelgruppe sehen könnten, die in Irsee wohnen. Die Großen sind im September alle in den Kindergarten gekommen und somit sind unsere Gruppen leider stark geschrumpft. Schaut doch einfach mal im Bürgerhaus vorbei (Eingang bei den Treppen zum Schützenheim) oder ruft uns bei Interesse oder weiteren Fragen an.

Manuela Weber (Nachmittagsgruppe):

Tel.: 0163/9679741

Christa Habernegg (Vormittagsgruppe)

Tel.: 0176/23503858

***** Grundschule Irsee *****

Schulacker

Gerade erst kommt das neue Schuljahr in Schwung und schon beginnt wieder die Arbeit auf unserem Schulacker. Bei strahlendem Sonnenschein konnten alle Klassen mit der Ernte beginnen. Unser Acker schenkte uns so viele Kartoffel, dass wir dieses Jahr sogar einen Teil auf dem Biomarkt gegen eine Spende abgeben konnten. Der Rest wird von den Schulkindern zu leckeren Kartoffelgerichten verarbeitet und natürlich selbst verspeist. Erstmals ernteten wir auch Zucchini und Kürbisse.

Barbara Bayer u. Dorothea Reuter

***** Kloster Irsee *****

Kloster Irsee sternezertifiziert

Das Schwäbische Bildungszentrum ist erneut nach den Richtlinien der Deutschen Hotelklassifizierung mit „Drei Sterne Superior“ zertifiziert worden. Angela Inselkammer, Präsidentin des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA e.V. und Franz Josef Pschierer, Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Energie und Technologie, bestätigten, dass unser Haus „deutlich mehr

Wertungspunkte als für seine Kategorie erforderlich“ erreichte. Die Urkundenübergabe fand jüngst im Bayerischen Wirtschaftsministerium in München statt. Mit dabei war unsere Auszubildende Tamara Trommer aus Bad Wörishofen, die in Kloster Irsee seit zwei Jahren zur Hotelkauffrau ausgebildet wird. Dank ihrer hervorragenden Leistungen konnte ihr Vertriebs- und Empfangschef Markus Spies die Projektverantwortung für den Zertifizierungsprozess übergeben. Bezirkstagspräsident Jürgen Reichert betonte in seiner Glückwunschadresse an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses: „DEHOGA-Sterne fallen nicht vom Himmel, sondern beschreiben objektive Qualitätsstandards und stellen ein Leistungsversprechen dar. Ich gratuliere dem gesamten Irsee-Team unter Leitung von Dr. Stefan Raueiser zu dieser erneuten Anerkennung seiner hervorragenden Arbeit und freue mich, dass Sie gemeinsam Kloster Irsee als Eigenbetrieb des Bezirks Schwaben so erfolgreich am Markt für anspruchsvolle Tagungen und professionelle Bildungsveranstaltungen positionieren.“

Verstärkung gesucht

In unseren Teams in Restaurant und in der Spülküche suchen wir nach wie vor Verstärkung. Für den Gästekontakt sind ausreichende Deutschkenntnisse notwendig. Bewerbungen richten Sie bitte an unsere Personalreferentin, Frau Claudia Blank.

Klosterbibliothek Irsee

Als Frucht eines über fünfjährigen Kooperationsprojekts mit der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg wird vom 9. November 2018 bis zum 10. Februar 2019 im Stadtmuseum Kaufbeuren die Ausstellung „Von Bücherschätzen und gelehrten Mönchen. Die Bibliothek Kloster Irsee in der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg“ zu sehen sein (jeweils Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr). Gezeigt wird eine Auswahl von kostbaren Handschriften und Drucken aus der ehemaligen Klosterbibliothek Irsee, ergänzt durch eine Äbtogalerie sowie weitere Objekte aus dem ehemaligen Benediktinischen Reichsstift. Der reich bebilderte Begleitband „Abtransportiert, verschwunden und wieder sichtbar gemacht“ erscheint im Quaternio-Verlag Luzern und ist für € 18,- an der Museumskasse oder an unserer Rezeption erhältlich. Herzliche Einladung zu einem sicherlich spannenden Museumsbesuch mit vielen Einblicken in die Entstehungs-, Überlieferungs- und Auflösungsgeschichte der Irseer Klosterbibliothek.

Erweiterungsprojekt Küferei

Nach dem feierlichen Spatenstich Ende September – herzlichen Dank an Bürgermeister Andreas Lieb und alle anwesenden Marktgemeinderäte für die guten Wünsche sowie vor allem an die Irseer Blasmusik! – schreiten die bauvorbereitenden Arbeiten für unseren Erweiterungsbau Küferei auf dem ehemaligen Wirtschaftshof von Kloster Irsee zügig voran. Die Bohrpfehlwand für die Baugrube ist bereits gesetzt, jetzt werden erneut Archäologen den Bauplatz untersuchen, damit wir im Dezember mit den Fundamentierungen beginnen können. Allen Anwohnern und Gästen Dank für ihr Verständnis für die baustellenbedingten Beeinträchtigungen. Ein Modell des neuen Baukörpers mit seiner Lage im gesamten Ensemble von Kloster Irsee können Sie im Foyer besichtigen.

Dr. Stefan Raueiser

Leiter Schwäbisches Bildungszentrum und Bildungswerk Irsee

*** * * Schwabenakademie Irsee * * ***

Öffentliche Veranstaltungen im November und Dezember 2018

Im neuen Programm der Schwabenakademie sind folgende öffentliche Konzerte, Abendvorträge und Ausstellungen vorgesehen:

**10. November 2018, 17.00 Uhr, Kloster Irsee
Irseer Dîner-Konzert**

Märchenhaft – Wupper Trio

Ein junges Ensemble mit Sayaka Schmuck (Klarinette), Barbara Buntrock (Violine und Viola) und dem exklusiv bei „Deutsche Grammophon“ unter Vertrag stehenden Pianisten Benyamin Nuss, das feinste Kammermusik auf höchstem Niveau bietet. Die drei preisgekrönten jungen Musiker verbindet eine langjährige Bühnenerfahrung, ausgezeichnete Beherrschung ihrer Instrumente und die Liebe zur Kammermusik. Das Publikum zeigt sich immer wieder begeistert von den charismatischen Auftritten des Trios sowie den vielfältigen Programmen: Originalkompositionen für diese Besetzung u.a. von Mozart und Bruch, mitreißende Bearbeitungen der Tangos von Piazzolla bis hin zu Stravinskys „Geschichte vom Soldaten“ in einer eigenen und einzigartigen Triofassung mit Schauspieler. Mit dem Programm „Märchenhaft“ präsentiert das Trio hinreißende, klassische Kompositionen und entführt sein Publikum in zauberhafte Welten.

Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

Künstler: Wupper Trio – Sayaka Schmuck (Klarinette), Barbara Buntrock (Viola, Violine), Benyamin Nuss (Klavier)

Eintritt (Konzert ohne Dîner): 15,-- €

**23. November 2018, 19.30 Uhr, Kloster Irsee
Vernissage und Ausstellung**

**Die Architektur des Bauhaus –
Internationale Architektur fotografie**

Das Bauhaus ist zentrales Element innerhalb einer epochenmachenden internationalen Bewegung in Architektur, Kunst und Design. Bauhaus-Ästhetik und Funktionalität sind bis heute allgegenwärtig und international. Globale Verbindungen sichtbar zu machen, ist ein Ziel des Projektes bau1haus. Mit extrem nüchternem Blick hält der Fotograf und Kosmopolit Jean Molitor die Architektur fest. Die Häuser wirken dadurch gleichermaßen strahlend und erhaben. Bau 1 haus will die Gebäude in ihrer Alltäglichkeit dokumentieren: Tankstellen, Bootshäuser, Kinos, Schulen, Wohnanlagen und Fabriken.

Anlässlich des 100 Gründungsjubiläums des Bauhaus im Jahr 2019 haben der Fotograf Jean Molitor und die Architekturhistorikerin Dr. Kaija Voss diese Ausstellung konzipiert. In Irsee wird sie dem Publikum zum ersten Mal gezeigt.

Einführungsvortrag zur Ausstellung von Dr. Kaija Voss und Gespräch mit dem Fotografen Jean Molitor, Kurzfilmausschnitt zum Making-of der Bilder

Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

Ausstellungsdauer: 23. November 2018 bis 28. Februar 2019

Referenten: Dr. Kaija Voss, Architekturhistorikerin, Autorin und Dozentin; Jean Molitor, freiberuflicher Fotograf

Eintritt (Vernissage und Ausstellung): frei

**23. November 2018, 19.30 Uhr, Kloster Irsee
Die Umweltenzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus**

Handlungsaufforderung nicht nur für gläubige Christen

Die Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus ist ein einzigartiges Werk umwelt- und sozialpolitischer Weitsicht. Durch ihre komplexe Zusammenschau von Umwelt- und Sozialfragen und ihre deutliche Sprache wirkt sie auf-rüttelnd und fordert zum Handeln auf. Sie setzt sich grundlegend mit dem Verhältnis von Mensch und Umwelt auseinander, kritisiert den „unverantwortlichen Gebrauch“ – respektive den „Missbrauch“ – der Umweltgüter und mahnt, das Klima als „gemeinsames Gut“ zu betrachten. Die Enzyklika stellt die Verbindung zwischen dem Niedergang von Natur und Umwelt und der Verschlechterung der Lebensqualität sowie dem – wie der Papst es beschreibt – „sozialen Niedergang“ her. Papst Franziskus koppelt also die ökologische mit der sozialen Frage.

Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

Referent: Prof. Dr. Hubert Weiger, Forstwirt, Ökologe, Natur- und Umweltschützer, Honorarprofessor der Universität Kassel, Nürnberg

Eintritt: 5,-- €

**3. Dezember 2018, 20.00 Uhr, Kloster Irsee
Neues aus einem alten Kloster: Irsee und Ottobeuren in der Frühen Neuzeit**

„Irsee war das erste Kloster in unsern Gegenden, wo die gründliche Gelehrsamkeit zu blühen angefangen.“ – Jenes viel zitierte Diktum von 1759 bestimmt die Vorstellung vom Reichskloster Irsee als bedeutendem Gelehrtenkonvent des 18. Jahrhunderts. Hat die jüngste Forschung viel zu einer Erhellung Irsees als Kloster der sogenannten Katholischen Aufklärung beitragen können, so liegen zahlreiche Bereiche des Konventalltags im 17. und 18. Jahrhundert noch weitgehend im Dunkeln. Der Vortrag zweier ausgewiesener Experten der bayerischen Landesgeschichte wertet einen bisher unbekanntem Quellenbestand aus und legt dabei seinen Schwerpunkt auf das vielfältige Gefüge der Beziehungen, das die benachbarten Abteien Ottobeuren und Irsee unterhielten. Religiöse Verbindungen, gelehrter Austausch, Geschenkverkehr und nicht zuletzt die Pflege der musica sacra werden vor dem Hintergrund symbolischer Kommunikationsformen der Frühen Neuzeit analysiert.

Veranstalter: Schwabenakademie Irsee, Kulturstiftung Irsee

Veranstaltungsort: Gemeinde Irsee, Gemeindesaal, Meinrad-Spieß-Platz 1, 87660 Irsee

Schirmherr: Andreas Lieb, Bürgermeister der Marktgemeinde Irsee

Referenten: Prof. Dr. Franz Körndle, Professur für Musikwissenschaft, Universität Augsburg; PD Dr. Christof Paulus, Dozent am Historischen Seminar der Ludwig-Maximilians-Universität München

Eintritt: frei

7. Dezember 2018, 20.00 Uhr, Kloster Irsee

Schafft sich Deutschland ab?

Deutsche Leitkultur angesichts von religiösem Pluralismus und einer zunehmend nicht mehr religiös orientierten Bevölkerung

Der Vortrag zeigt anhand der Diskussion über eine deutsche Leitkultur, dass es in Deutschland eine lange Tradition gibt, die nach dem fragt, was typisch deutsch ist. Dabei spielt auch – religiös gesprochen – die kulturell-religiöse Vielfalt eine ebenso bedeutsame Rolle wie die Auseinandersetzung mit dem Atheismus und der modernen Religionslosigkeit.

Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

Referent: Prof. Dr. Dr. Peter Antes, Professor für Religionswissenschaft, Leibniz Universität Hannover

Eintritt: 5,-- €

Dr. Markwart Herzog, Schwabenakademie Irsee, Direktor

Evangelisch in unserer Gemeinde

Evangelischer Gottesdienst jeden Sonntag 10 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in Kaufbeuren.

Am **Sonntag, 18. November 2018 um 18 Uhr** kommt das **Chor- und Orchesterkonzert „Große Messe c-moll“** von **Wolfgang Amadeus Mozart** in der **Dreifaltigkeitskirche Kaufbeuren** zur Aufführung. Ausführende sind die Kantorei der Dreifaltigkeitskirche und das Barockorchester La Banda Augsburg unter der Leitung von KMD Traugott Mayr. Solisten sind Gerlinde Sämann und Roswitha Schmelzl – Sopran, Richard Resch – Tenor und Michael Kranebitter – Bass

Kartenvorverkauf bei pianofactum Kaufbeuren, Schmiedgasse 23, Tel. 08341-9611-526.

Kontakt: Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Dreifaltigkeitskirche Kaufbeuren, Ludwigstraße 31, Tel. 08341/ 95180,

www.dreifaltigkeitskirche-kaufbeuren.de

*** Landkreis Ostallgäu ***

Neuverleihung der Ostallgäuer Ehrenamtskarte 2019

Alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, besonders engagierte Ehrenamtliche für die Überreichung der Ehrenamtskarte vorzuschlagen.

Es können Engagierte aller Altersgruppen, die für ihr Engagement ausgezeichnet werden sollen, der jeweiligen Heimatgemeinde bis zum 16. November 2018 vorgeschlagen werden. Die Gemeinde wählte aus den Vorschlägen die neuen Inhaber der Ostallgäuer Ehrenamtskarte aus.

Die Verleihung der Ehrenamtskarte findet in einem feierlichen Rahmen am 24. März 2019 statt.

Das **Formblatt für den Vorschlag** und weitere Informationen sind im Internet auf

www.ehrenamt-ostallgaeu.de/ehrenamtskarte

zu finden oder direkt bei Julia Grimm in der Servicestelle EhrenAmt des Landkreises Ostallgäu

(Tel. 08342/911-290 und

E-Mail ehrenamt@ostallgaeu.de) erhältlich.

Abgabefrist Karte 4. Sperrmüllsammlung

Bitte geben Sie die Karte für die 4. Sperrmüllsammlung bis spätestens **Freitag, 09. November 2018** ausgefüllt und unterschrieben bei der Gemeinde ab, um an der Sperrmüllsammlung teilnehmen zu können. Nach Fristablauf werden keine Sperrmüllkarten für diese Sammlung mehr angenommen. Der Abholtermin wird den Haushalten ca. 1 Woche vorher schriftlich mitgeteilt. Die Sperrmüllkarten erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung gegen eine Gebühr von 15,00 Euro. Sie können Ihren Sperrmüll auch an der Hausmülldeponie Oberostendorf selbst anliefern. Hierfür benötigen Sie keine Sperrmüllkarte.

Abgabefrist Grüne Karte

Am **Freitag, 09. November 2018**, endet die Abgabefrist für die „Grüne Karte“ zur Teilnahme an der Abholung des Baum- u. Strauchschnittes im Herbst 2018. Diese Karte berechtigt Sie, maximal 3 m³ Baum- und Strauchschnitt von Ihrem Grundstück abholzen zu lassen. Die Gebühr für die „Grüne Karte“ beträgt 15,00 Euro. Die Karten können bei der Gemeindeverwaltung erworben und abgegeben werden. Der Abholtermin wird 10 Tage vorher schriftlich mitgeteilt.

Fundamt

Im Markt Irsee sind untenstehende Gegenstände gefunden worden:

2 Wollmützen (pink u. bunt), 1 Wollschal (pink) Fundzeit: 07.10.2018 Fundort: Irsee, Meinrad-Spieß-Platz (Kirchweihfest)
Schlüssel (Nr. 923) Fundzeit: 07.10.2018 Fundort: Irsee, Meinrad-Spieß-Platz 1
Schlüssel (Nr. 922) Fundzeit: 07.10.2018 Fundort: Irsee, Altbau
Drohne (Nr. 917) Fundzeit: 01.10.2018 Fundort: Irsee, im Wald am Oggenrieder Weiher
Brille mit Sehstärke (Nr. 915) Fundzeit: 24.08.2018 Fundort: Irsee, Oggenrieder Weiher
2 Spiele (Quartett und „Qwixx“) (Nr. 914) Fundzeit: 07.08.2018 Fundort: Irsee, Oggenrieder Weiher
Armband (Nr. 913) Fundzeit: 07.08.2018 Fundort: Irsee, Oggenrieder Weiher
City-Roller (Nr. 908) Fundzeit: 05.07.2018 Fundort: Irsee, Eingang Gemeindeverwaltung
Schlüssel mit schwarz-weißem Anhänger (evtl. Funkchip) (Nr. 906) Fundzeit: 03.07.2018 Fundort: Irsee, Gemeindeverwaltung Briefkasten
Fahrradtacho (Nr. 905) Fundzeit: 24.06.2018 Fundort: Irsee, Am Brühlbach
Schlüsseltäschchen schwarz mit 1 Schlüssel (Nr.895) Fundzeit: 26.04.2018 Fundort: Irsee, Meinrad-Spieß-Platz

Veranstaltungskalender Markt Irsee

November 2018

05.11.18, Nachmittagstreff – Bilder vom Jakobsweg

Veranstalter: Kath. Frauenbund/Kath. Pfarramt Irsee
Beginn: 14:00 Uhr im Bürgerhaus (Musiksaal)

05.11.18, Steuerkreis „Seniorenarbeit in Irsee“

Veranstalter: Markt Irsee/Seniorenbeauftragter Dr. Mühlen
Beginn: 20:00 Uhr im Bürgerhaus/Frauenbundraum

07.11.18, Vereinsrundensitzung

Veranstalter: Vorsitzender der Vereinsrunde Hartmut Bauer
Beginn: 19:30 Uhr im Irseer Klosterbräu

08.11.18, Seniorensprechstunde im Bürgerhaus (Sitzungssaal) von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Seniorenbeauftragter: Dr. Ulrich Mühlen, während der Sprechstunden auch telefonisch erreichbar, Tel. 434854

08.11.18, Konzert – GUDRUN WALTHER & JÜRGEN TREYZ – Contemporary Folk Music

Beginn: 20.00 Uhr im Altbau
Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

10.11.18, Irseer Diner-Konzert – Märchenhaft – Wupper Trio mit Sayaka Schmuck (Klarinette), Barbara Buntrock (Viola und Violine), Benyamin Nuss (Klavier), Eintritt Konzert: 15,00 €

Beginn 17:00 Uhr, Kloster Irsee,
Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

12.11.18, St. Martinsfest des Kindergartens

Beginn: 17:00 Uhr in der Klosterkirche
anschl. Martinsfeier in der Aula der Grundschule

13.11.18, Werbeveranstaltung des Turnvereins Irsee

Beginn: 19:30 Uhr im Bürgerhaus Musiksaal

23.11.18, Musik Kabarett – MONACO BAGAGE „Alles außer Kontrolle“, Beginn: 20.00 Uhr im Altbau

Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

23.11.18, Vernissage mit Vortrag: Die Architektur des Bauhaus – Internationale Architekturfotografie

Beginn: 19.30 Uhr, Kloster Irsee, Eintritt: frei
Ausstellungsdauer: 23.11.18– 28.02.19
Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

23.11.18, Abendvortrag: Die Umweltenzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus – Handlungsaufforderung nicht nur für gläubige Christen

Referenten: Prof. Dr. Hubert Weiger (Forstwirt, Ökologe, Natur- und Umweltschützer, Honorarprofessor der Universität Kassel, Nürnberg), Eintritt: 5,00 €
Beginn: 19:30 Uhr, Kloster Irsee
Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

24.11.18, Jahreshauptversammlung der Motorradfreunde Irsee e. V.

Beginn: 20:00 Uhr im Gasthaus „Drei Nelken“

25.11.18, Adventbasar im Bürgerhaus

Veranstalter: Kath. Frauenbund
Beginn: 11:00 bis 17:00 Uhr im Bürgerhaus

30.11.18, Konzert VON BALLY ZU DOLLY , Konstanze Kraus, Titus Waldenfels, Silvia-Maria Jung u. Tiny Schmauch, Beginn: 20 Uhr im Altbau

Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

Dezember 2018

03.12.18, Nachmittagstreff – Adventfeier

Veranstalter: Kath. Frauenbund/Kath. Pfarramt Irsee
Beginn: 14:00 Uhr im Bürgerhaus (Musiksaal)

04.12.18, LEW-Energieberatung vor Ort

Veranstalter: Lechwerke AG Buchloe, Herr Adelwarth
von 14:00 Uhr – 18.00 Uhr im Bürgerhaus

06.12.18, Seniorensprechstunde im Bürgerhaus

(Sitzungssaal) von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr
Seniorenbeauftragter: Dr. Ulrich Mühlen, während der Sprechstunden auch telefonisch erreichbar, Tel. 434854

06.12.18, Adventandacht in St. Stephan

Beginn: 19:00 Uhr in der St. Stephanskapelle
Veranstalter: Kath. Frauenbund Irsee e. V.

07.12.18, Kunst Café 60+

Beginn: 09:30 Uhr in der Schule der Phantasie (hinter dem Kindergarten, Veranstalter: Schule der Phantasie

07.12.18, Öffnung Geschichtswerkstatt

Beginn: 16:00 Uhr im „Alten Gerichtshaus“

08.12.18, Konzert VOX ORANGE – prickelnde A-cappella-Kost, Beginn: 20.00 Uhr im Altbau

Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

08.12.18, Jahreskonzert im Festsaal des Klosters

Beginn: 20.00 Uhr im Kloster Irsee - Festsaal
Veranstalter: Musikverein Irsee

14. – 16.12.18, 41. Weihnachtsmarkt der Töpfer & Kunsthandwerker in der Galerie Altbau

Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

16.12.18, Romantische Irseer Weihnachtswelt

Beginn: 14:00 Uhr – 19.00 Uhr, Meinrad-Spieß-Platz
mit Ausstellung im Bürgerhaus:
Alte Küchen- und Haushaltsgeräte
Veranst. Weihnachtsmarkt-Team (St. Stephansverein)

21.12.18, Konzert - FRAUENHOFER SAITENMUSIK „Dann kann Weihnachten kommen“

Beginn: 20.00 Uhr im Altbau
Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

26.12.18, Stephanus-Feier

Veranstalter: Förderverein St. Stephan
Beginn: 18:00 Uhr, Wo: Irsee, St. Stephan Kirche

29.12.18, Von der Gründung zum Mythos – Abendvortrag über die sachlich-nüchterne, funktionale Bauhausästhetik, die international noch heute präsent ist. Referentin: Dr. Kaija Voss

(Architekturhistorikerin, Autorin und Dozentin, freie Mitarbeiterin der Süddeutschen Zeitung, seit 2016 wissenschaftliche Mitarbeit beim Projekt bau1haus, Geretsried)
Beginn: 19:30 Uhr, Kloster Irsee
Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

Januar 2019

13.01.19, Übungsleiterausflug des TV Irsee

Veranstalter: Turnverein Irsee e. V.

17.01.19, Neue Volksmusik - Monika Drasch Quartett

Beginn: 20:00 Uhr im Altbau
Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

immer aktuell im Internet unter www.irsee.de

Diese Termine wurden in der Vereinsrunde benannt und sind möglicherweise nicht vollständig.